

„Zur Eröffnung des 16. Deutschen Präventionstages“

von

Erich Marks

Dokument aus der Internetdokumentation
des Deutschen Präventionstages www.praeventionstag.de
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

Zur Zitation:

Erich Marks: Zur Eröffnung des 16. Deutschen Präventionstages, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.), Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2011, www.praeventionstag.de/Dokumentation.cms/1309

1. Herzlich Willkommen



2. Zu Gast in Oldenburg



16. DPT

3. Kongress im Überblick



30. & 31. Mai 2011

4. Partner



Oldenburg

5. Neue Medienwelten



6. One Prevention World



1. Herzlich Willkommen

Moin Moin

Niedersächsischer Ministerpräsident



Mobiltelefon, Internet, soziale Netzwerke wie Facebook – die digitale Vernetzung gehört heute zu unserem Alltag dazu. Wir profitieren in vielerlei Hinsicht von den Möglichkeiten, die die neuen Medien bieten, um global miteinander zu kommunizieren. Doch sind wir uns – bei allen Vorteilen – auch der Risiken und Gefahren bewusst, die die Nutzung neuer Medien mit sich bringen kann? Der 16. Deutsche Präventionskongress in Oldenburg ist dem wichtigen Thema „Neue Medienwelten – Herausforderungen für die Kriminalprävention?“ gewidmet. Lassen Sie uns gemeinsam erörtern, wie dabei ein Höchstmaß an Sicherheit für die User gewährleistet werden kann.

Herzlich Willkommen in Niedersachsen!

David McAllister

Hans Henning **Aljar**, Fraktionsvorsitzender DIE LINKE im Niedersächsischen Landtag +++ Hubo **Bartusch**, Regierungsdirektor im Bundesministerium für Verkehr, Bauwesen und Energie +++ Udo **Baumbach**, Leiter der Abteilung Kriminalitätsbekämpfung im Bundespolizeidirektionsamt Potsdam +++ Daniela **Behrens**, mehrsprachige Sprecherin der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Dr. Christian **Bergmann**, Unabhängige Beauftragte zur Aufarbeitung des sexuellen Kindesmissbrauchs +++ Dr. Werner **Brickner**, Vorsitzender des Vorstandes der EWE AG +++ Bernd **Busemann**, Niedersächsischer Justizminister +++ Margit **Deml**, Beauftragte in der SPD-Fraktion des Obergerichtes Straßwalchen +++ Gerhard **Diehl**, Mitglied des Vorstandes der Landesbank Hannover in Oldenburg +++ Prof. Dr. Udo **Engel**, Vorsitzende des Landesinstitutes für Jugendberufshilfe in Oldenburg +++ Hans-Dieter **Hase**, rechtspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Prof. Dr. Wolf **Hermann**, Vorsitzender der Politischen Kriminalprävention der Länder und des Bundes +++ Jan **Jarman**, Bischof der Evangelisch-lutherischen Kirche in Oldenburg +++ Hans-Werner **Kammer**, Mitglied der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag +++ Prof. Dr. Rüdiger **Klein**, Schöpfer des Bremerischen Institutes für Kriminologie +++ Dr. Gerhard **Krüger**, Präsident des Obergerichtes Oldenburg +++ Hans Jürgen **Klarmann**, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Odenburger Stadtrat +++ Uwe **Koloway**, Direktor des Niedersächsischen Landesinstitutes +++ Gerd **Koop**, Vorsitzender des Präventionsrates Oldenburg +++ Jakob **Korwieske**, Vorsitzender des Stadtkomitees Oldenburg +++ Thomas **Kosander**, **MdB**, Parlamentarischer Staatsminister beim Bundesminister der Verteidigung +++ Jürgen **Kringmann**, Mitglied der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Michel **Mann**, Generaldirektor des Europäischen Forums für Urbane Sicherheit und Vorsitzender des Internationalen Zentrums für Kriminalprävention +++ Daniel **Möhlhauer**, Niedersächsischer Ministerpräsident +++ Frank **Müldersmann**, Mitglied der CDU-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Prof. Gerd **Neubach**, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention +++ Silke **Neumann**, Mitglied der CDU-Fraktion in der Bremer Bürgerhaushalt +++ Thomas **Odenroth**, Präsident der Bundespolizeioldenburg +++ Prof. Dr. Christian **Pfeifer**, Direktor des Kriminologischen Forschungsinstitutes Niedersachsen +++ Prof. Dr. Hubert **Pitt**, Präsident der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung +++ Dr. Frank **Quaritsch**, Vorsitzender des Fördervereins Odenburger Präventionsrat +++ Dr. Christiane **Rajewski-Dornow**, Mitglied der FDP-Fraktion des Deutschen Bundestages +++ Klaus **Rehder**, stellvertretender Vorsitzender der FDP-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Dr. Gregor **Rosenhahn**, Geschäftsführer des Bündnisses für Demokratie und Toleranz +++ Prof. Dr. Hans-Dieter **Schwald**, Präsident des Stiftungsrates der Deutschen Stiftung für Verkehrssicherheitsbildung und Unfallforschung +++ Uwe **Schlimmann**, Niedersächsischer Innenminister +++ Prof. Dr. Gerd **Schwaninger**, Oberbürgermeister der Stadt Oldenburg +++ Hans-Richard **Schwartz**, Vorsitzender der FDP-Fraktion im Odenburger Stadtrat +++ Prof. Dr. Barbara **Sinn**, Präsidentin der Universität Oldenburg +++ Ralf D. **Snodgrass**, Vertreter des Odenburger Generalstaatsanwalts +++ Prof. Dr. Jürgen **Stoll**, Vizepräsident des Bundesinstitutes +++ Katrin **Stollberg**, Vorsitzende der Stiftung Kriminalprävention +++ Hans-Jürgen **Thoma**, Odenburger Polizeipräsident +++ Wolfgang **Wulf**, Mitglied der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Jörg **Darich**, Präsident des Bundesinstitutes

The background features a large, stylized letter 'E' shape. The left vertical bar of the 'E' is a solid light blue. The horizontal bars of the 'E' are composed of alternating light blue and white segments. The text 'Moin Moin' is centered over the middle horizontal bar of the 'E'.

Moin Moin

Niedersächsischer Ministerpräsident



*

Mobiltelefon, Internet, soziale Netzwerke wie Facebook – die digitale Vernetzung gehört heute zu unserem Alltag dazu. Wir profitieren in vielerlei Hinsicht von den Möglichkeiten, die die neuen Medien bieten, um global miteinander zu kommunizieren.

Doch sind wir uns - bei allen Vorteilen - auch der Risiken und Gefahren bewusst, die die Nutzung neuer Medien mit sich bringen kann?

Der 16. Deutsche Präventionstag in Oldenburg ist dem wichtigen Thema „Neue Medienwelten – Herausforderungen für die Kriminalprävention?“ gewidmet. Lassen Sie uns gemeinsam erörtern, wie dabei ein Höchstmaß an Sicherheit für die User gewährleistet werden kann.

Herzlich Willkommen in Niedersachsen!

David McAllister

Hans-Henning **Adler**, Fraktionsvorsitzender DIE LINKE im Niedersächsischen Landtag +++ Heike **Bartesch**, Regierungsdirektorin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend +++ Jörg **Baumbach**, Leiter der Abteilung Kriminalitätsbekämpfung im Bundespolizeipräsidium Potsdam +++ Daniela **Behrens**, medienpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Dr. Christine **Bergmann**, Unabhängige Beauftragte zur Aufarbeitung des sexuellen Kindesmissbrauchs +++ Dr. Werner **Brinker**, Vorsitzender des Vorstandes der EWE AG +++ Bernd **Busemann**, Niedersächsischer Justizminister +++ Margit **Conti**, Ratsfrau in der SPD-Fraktion des Oldenburger Stadtrates +++ Gerhard **Fiand**, Mitglied des Vorstandes der Landessparkasse zu Oldenburg +++ Prof. Dr. Ute Ingrid **Haas**, Vorsitzende des Landespräventionsrates Niedersachsen +++ Hans-Dieter **Haase**, rechtspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Prof. Dr. Wolf **Hamann**, Vorsitzender der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes +++ Jan **Janssen**, Bischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg +++ Hans-Werner **Kammer**, Mitglied der CDU/CSU-Fraktion des Deutschen Bundestages +++ Prof. Dr. Ilsu **Kim**, Präsident des Koreanischen Instituts für Kriminologie +++ Dr. Gerhard **Kircher**, Präsident des Oberlandesgerichts Oldenburg +++ Hans-Jürgen **Klarmann**, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Oldenburger Stadtrat +++ Uwe **Kolmeyer**, Direktor des Niedersächsischen Landeskriminalamtes +++ Gerd **Koop**, Vorsitzender des Präventionsrates Oldenburg +++ Jakob **Korenke**, Vorsitzender des Stadtschülerrates Oldenburg +++ Thomas **Kossendey MdB**, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Verteidigung +++ Jürgen **Krogmann**, Mitglied der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Michel **Marcus**, Generalsekretär des Europäischen Forums für Urbane Sicherheit und Zentrums für Kriminalprävention +++ David **McAllister**, Niedersächsischer Ministerpräsident +++ Frank **Mindermann**, Mitglied der CDU-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Prof. Gerd **Neubeck**, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention +++ Silvia **Neumeyer**, Mitglied der CDU-Fraktion in der Bremer Bürgerschaft +++ Thomas **Osterroth**, Präsident der Bundespolizeidirektion Hannover +++ Prof. Dr. Christian **Pfeiffer**, Direktor des Kriminologischen Forschungsinstitutes Niedersachsen +++ Prof. Dr. Elisabeth **Pott**, Direktorin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung +++ Dr. Frank **Quante**, Vorsitzender des Fördervereins Oldenburger Präventionsrat +++ Dr. Christiane **Ratjen-Damerau**, Mitglied der FDP-Fraktion des Deutschen Bundestages +++ Klaus **Rickert**, stellvertretender Vorsitzender der FDP-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Dr. Gregor **Rosenthal**, Geschäftsführer des Bündnisses für Demokratie und Toleranz +++ Prof. Dr. Hans-Dieter **Schwind**, Präsident des Stiftungsrates der Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe +++ Uwe **Schünemann**, Niedersächsischer Innenminister +++ Prof. Dr. Gerd **Schwandner**, Oberbürgermeister der Stadt Oldenburg +++ Hans-Richard **Schwartz**, Vorsitzender der FDP-Ratsfraktion im Oldenburger Stadtrat +++ Prof. Dr. Babette **Simon**, Präsidentin der Universität Oldenburg +++ Rolf D. **Snakker**, Vertreter des Oldenburgischen Generalstaatsanwalts +++ Prof. Dr. Jürgen **Stock**, Vizepräsident des Bundeskriminalamtes +++ Katrin **Stüllenberger**, Vorstandsmitglied der Stiftung Kriminalprävention +++ Hans-Jürgen **Thurau**, Oldenburger Polizeipräsident +++ Wolfgang **Wulf**, Mitglied der SPD-Fraktion im Niedersächsischen Landtag +++ Jörg **Ziercke**, Präsident des Bundeskriminalamtes

Ehrengäste

2. Zu Gast in Oldenburg

Eine ganze Stadt

macht Prävention:



Eine ganze Stadt

macht Prävention:



Hauptmenü

Startseite

Wir über uns

Ziele und Aufgaben

Vorstand

Geschäftsstelle

Organisation des PRO

Entstehungsgeschichte

Förderverein

Aktivitäten

Projekte

Oldenburger
Präventionstage

16. Deutscher
Präventionstag

Presseinformation

WIR ÜBER UNS



Schau hin! Sag was! Tu was!

Das ist unsere Leitidee!

Eine ganze Stadt macht Prävention

Mit diesem Leitbild arbeitet der Präventionsrat Oldenburg von Beginn an.

Es bedeutet:

- › alle Bürgerinnen und Bürger Oldenburgs sind aufgefordert, hinzuschauen, etwas zu sagen und etwas zu tun. Das bedeutet auch, dass sich der Präventionsrat mit seiner praktischen und informativen Arbeit an alle wendet.
- › Aktivitäten und Projekte richten sich in der Regel an ausgewählte Zielgruppen. Es geht in der Entscheidung für Projekte aber stets auch darum, wie sich positive Ergebnisse auf andere Gruppen und an andere Orte in der Stadt übertragen lassen.
- › Die Arbeit des Präventionsrates lebt von bürgerschaftlichem Engagement. Ob jemand eine Idee einbringt, ob jemand Ressourcen für ein Projekt zur Verfügung stellt, ob jemand Interesse an der Arbeit des Präventionsrates zeigt und darüber spricht - das Engagement ist sehr verschieden, aber immer hilfreich. Das Engagement aller Bürgerinnen und Bürger Oldenburgs!



Aktuelles kurzgefasst

Der PRO im Interview bei oeins

Einmal im Monat, am jeweils zweiten Mittwoch, können Sie den PRO im Interview auf oeins hören. Auf **UKW 106,5** gibt es im Vormittagsmagazin zwischen 10:00 und 10:30 Uhr Neuigkeiten und Projektvorstellungen.



Kinospot: Schau hin! Sag was! Tu was!

Der Kinospot zu unserem



Präventionstag 2011 in Oldenburg

OLDENBURG, 27. Mai 2011



Sternmarsch für „Respekt im Netz“ mit großem Echo

Sicherheit Schon 2700 Anmeldungen von Schülern – Präventionstag würdigt Arbeit in Oldenburg

GANZ-OLDENBURG.DE – Präventionstag

Startseite
Infos
Stadtteile
Sonderseiten
Über uns
Sportforum

[Seite drucken](#)

Start

- Texte
- Aktuelles**
- AWO-Bildungs
- Kita
- Bahnhof
- Benefizkonzert
- Blindfische
- Bürgervereine
- Brückenschlag
- Edith-Ruß-
- Haus
- Freizeitstätte
- Frisbee
- Graffiti
- Griffbereit/
- Rucksack

Seiteninhalt

Ganz Deutschland zu Gast in Oldenburg
Interview mit David McAllister

Ganz Deutschland zu Gast in Oldenburg

Am 30. und 31. Mai kommen Präventionsexperten aus ganz Deutschland und auch aus dem europäischen Ausland zum 16. Deutscher Präventionstag nach Oldenburg. Schwerpunkt ist der Themenbereich »Neue Medien«, aber auch andere Bereiche der Kriminalprävention werden behandelt. Es ist damit der europaweit größte Kongress zu diesem Thema.

Normalerweise finden Tagungen dieser Größe in entsprechend großen Städten statt. Aber Oldenburg hat sich vorgenommen, noch eins draufzusetzen. Noch nie hat es ein so umfangreiches Rahmenprogramm gegeben, noch nie ist der Tagungsort und seine Einwohner derart eingebunden worden wie in Oldenburg. »Eine ganze Stadt macht Prävention« lautet der Leitsatz des Oldenburger Präventionsrates (PRO), und auch wenn bis dahin noch ein Stück Weg zu gehen ist, dieses Vorhaben ist bundesweit einzigartig.

Nicht nur während des Kongresses, auch an den Tagen davor werden verschiedene Einrichtungen aus Oldenburg, die sich mit unterschiedlichsten Aspekten der Prävention

HR

„...hin, sag' was, tu was! Ganz Oldenburg macht ...
...ar nicht nur an zwei Tagen – am 30. und 31. Mai, wenn ...
...tionstag hier stattfindet: „Die Arbeit geht weiter, wenn ...
...e ist“, bekräftigte Stadtsprecher Andreas van Hooven am ...
...erhaftigkeit des Anliegens.“

Prävention heißt für mich ...

Wie Sie auf diesen Seiten sehen können, ist **Prävention** ein schwer zu fassender Begriff.

Wie lautet **Ihre** Definition? Helfen Sie bei der Begriffsfindung und nehmen Sie an unserer Umfrage teil.

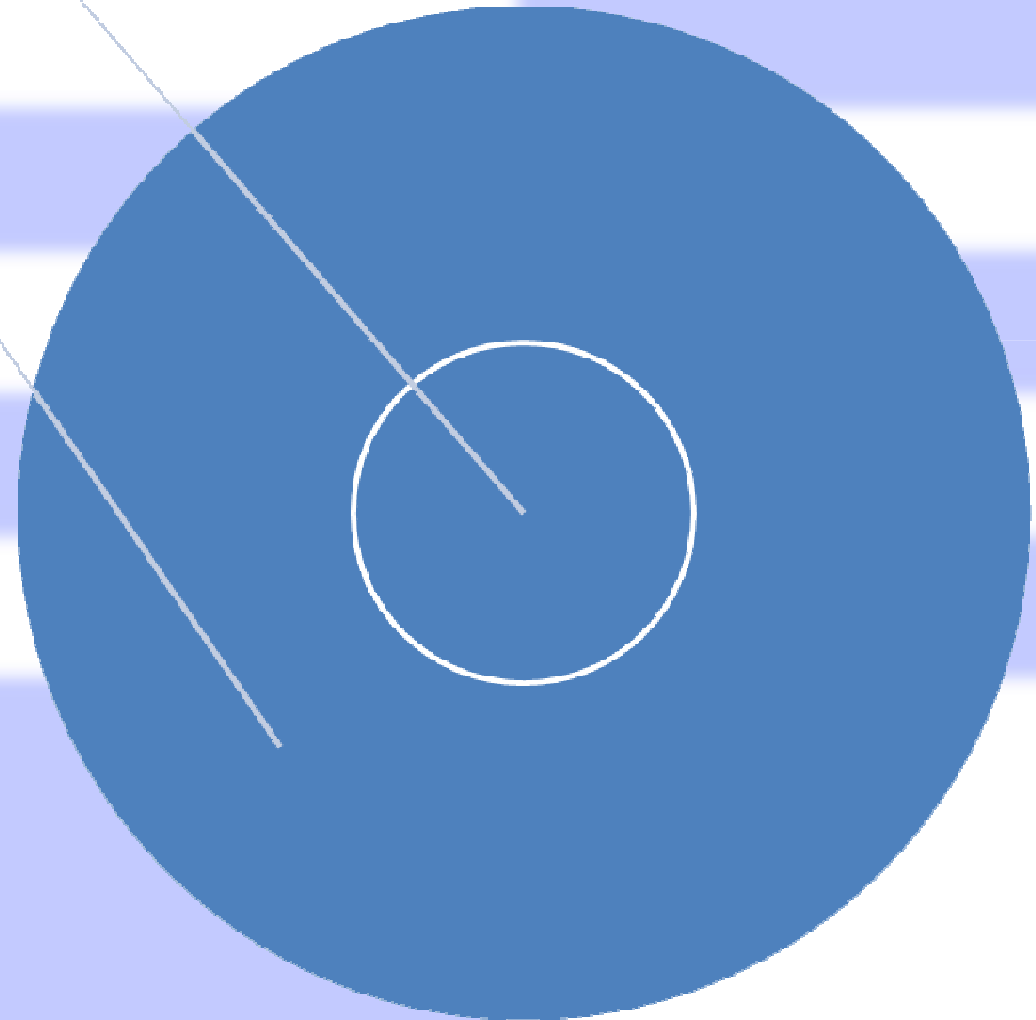
[»Zur Umfrage](#)

Netzwerk-Party

18:15 Uhr

2.700
Mitwirkende &
Teilnehmende

Ca. 5.600 Gäste



4. Partner



Dialog mit der Wirtschaft



Autor: Uwe Langensiefel
Quelle: www.boonpoti.com





DVJJ
DsiN.de
KIC
Korean Institute of Criminology

METRO GROUP
ZUM HANDELN GESCHAFFEN.

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

NWZ

Stiftung Kriminalprävention

vhs
oldenburg

Bundeskriminalamt
BZgA
DEGI

PRÄVENTIONSRAT
OLDENBURG
(PRO)

WEISSER RING

KN



STADT OLDENBURG i.o.

Oldenburg eins
lokalsender
radio
fernsehen

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

DB
Mobility Networks Logistics

BÜNDNIS FÜR
DEMOKRATIE UND TOLERANZ
GEGEN EXTREMISMUS UND GEHÖR

bpb

dsj Deutsche Sportjugend
in Deutscher Olympischer Sport für ...

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.
Ihre Polizei
Kompetent. Kostenlos. Neutral.

LPR

DFK
Fachhochschule

DBH
Bildungswerk

proVal



fsm

LzO
Unsere Nähe bringt Sie weiter.
Seit 225 Jahren.

Deutschlandfunk
In Oldenburg auf 107,1

Deutsche Post DHL

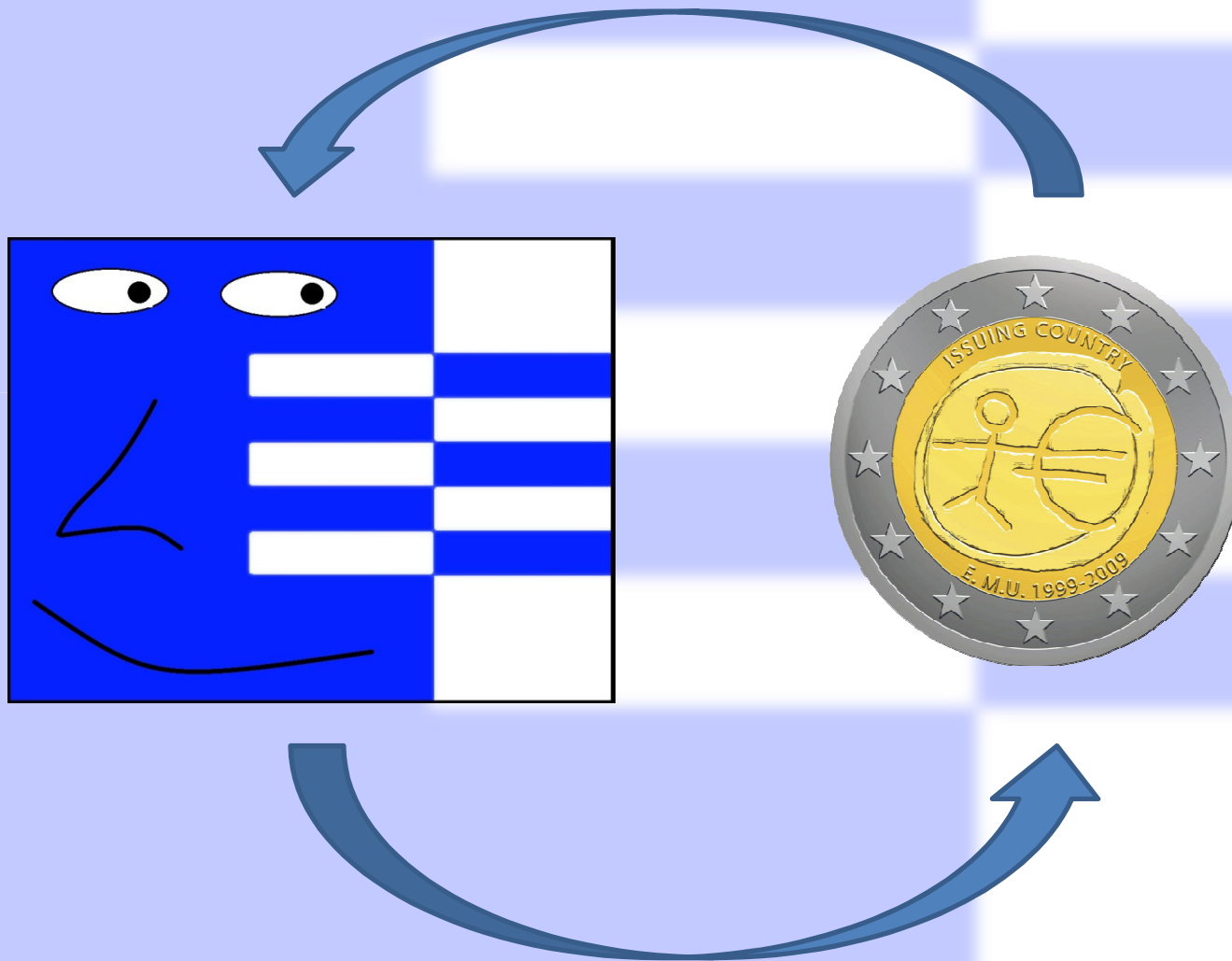
WESER
EMS
HALLE
OLDENBURG

Bundesministerium der Justiz

ÖFFENTLICHE
LANDESBRANDKASSE
VERSICHERUNGEN OLDENBURG

AOK
Die Gesundheitskasse.

Dialog mit der Wirtschaft



Autor: Uwe Langnickel
Quelle: www.toonpool.com



5. Neue Medienwelten



Gutachten für den
16. Deutschen Präventionstag
30. & 31. Mai 2011 Oldenburg

„Neue Medienwelten –
Herausforderungen für die
Kriminalprävention?“

Oldenburger

Erklärung

2011





**Gutachten für den
16. Deutschen Präventionstag
30. & 31. Mai 2011 Oldenburg**

**„Neue Medienwelten –
Herausforderungen für die
Kriminalprävention?“**

Oldenburger

Erklärung

2011

6. One Prevention World



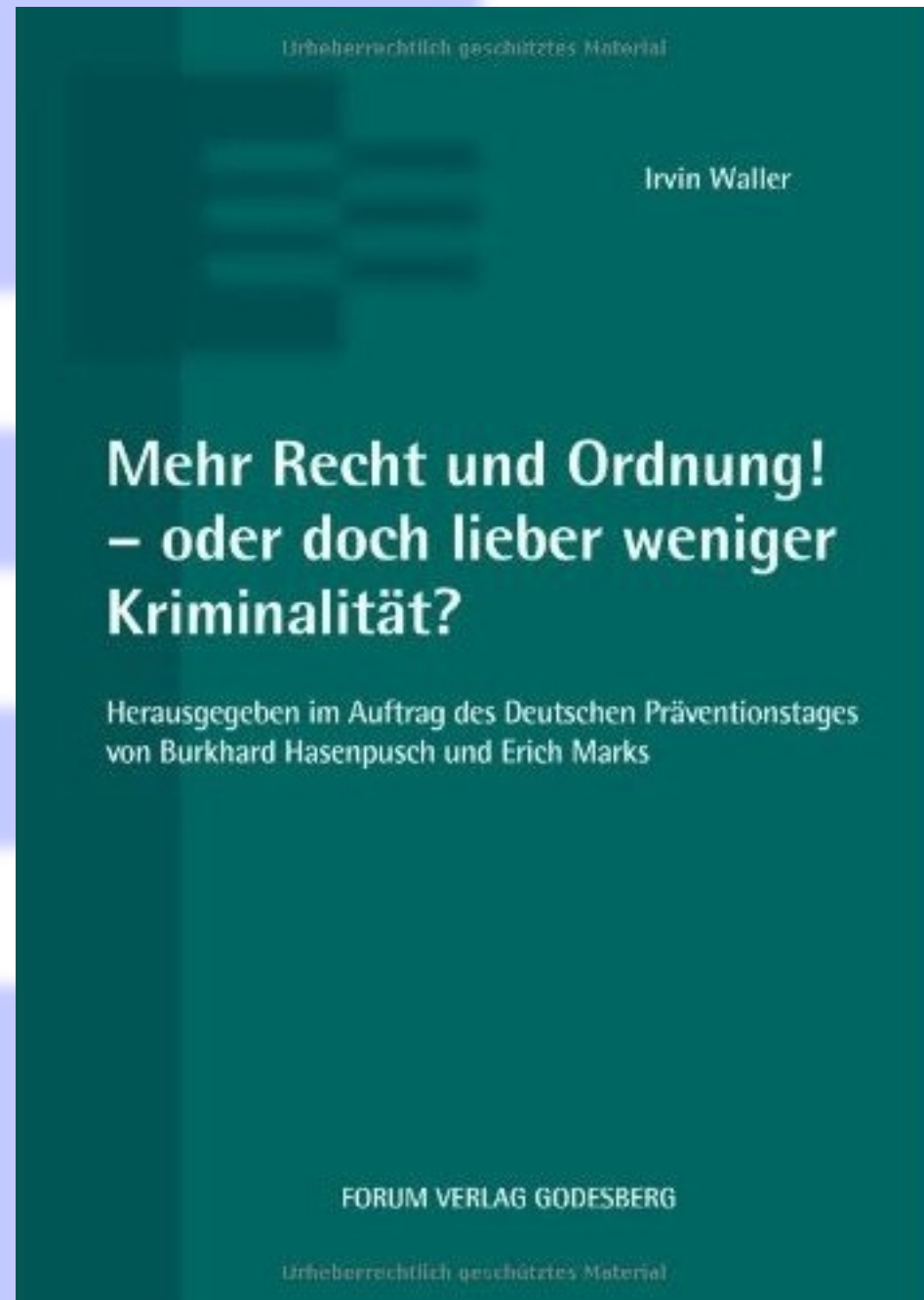
Professor Dr. Irvin Waller
University Ottawa - Canada



Kriminalpräventive Beiträge
zum „arabischen Frühling“



Professor Dr. Irvin Waller
University Ottawa - Canada





**Kriminalpräventive Beiträge
zum „arabischen Frühling“**